Höllenengel-Charter Göttingen bleibt verboten
Pistorius: „Bestätigung des Hells-Angels-Verbots ist eine gute Nachricht“

Mittwoch 13. April 2016 - **Lüneburg/Hannover/Göttingen (wbn). Der Rockerclub „Hells Angels MC Charter Göttingen“ bleibt weiterhin verboten. Innenminister Boris Pistorius (SPD) spricht von einem bedeutsamen Schlag gegen die Rockerkriminalität in Südniedersachsen.**

Das Oberverwaltungsgericht Lüneburg hat heute die Entscheidung des Innenministeriums vom 20. Oktober 2014 ausdrücklich bestätigt und festgestellt, dass die von den Mitgliedern des Vereins begangenen Straftaten auch dem Verein zugerechnet werden dürfen. Die Revision wurde nicht zugelassen.

Fortsetzung von Seite 1

Pistoris wörtlich: „Die heutige Entscheidung des Niedersächsischen Oberverwaltungsgerichts und die Tatsache, dass der Rockerclub „Hells Angels MC Charter Göttingen“ weiterhin verboten bleibt, ist eine gute Nachricht. Gegen die Rockerkriminalität im Süden Niedersachsens ist damit ein bedeutsamer Schlag gelungen. Ich möchte mich bei den beteiligten Behörden ausdrücklich bedanken.“

Das Vermögen des Vereins, darunter mehrere Motorräder, verbleibt nach Angaben des Ministeriums weiterhin „im Besitz der Verbotsbehörde“.